

Jahresbericht 2019



Kinder- und Jugendarbeit Bödeli
Bahnhofstrasse 5b, 3800 Unterseen, Tel. 033 823 10 69,
team@jabinfo.ch
www.jabinfo.ch

Vorwort Präsidentin

Das vergangene Vereinsjahr brachte weniger Veränderungen als das Vereinsjahr 2018. Das ist gut so, denn viel Veränderung bringt Unruhe in den Verein. Einzig wurde an der HV 2019 Stefan Kernen neu im Vorstand aufgenommen. Stefan Kernen ersetzt Sandra Isler, die als Vertreterin der KAPO im Vorstand Einsitz nahm. Es freut uns, dass die Vakanz ebenfalls wieder durch einen Mitarbeiter der KAPO besetzt werden konnte. Stefan Kernen ist ein sehr engagiertes Vorstandsmitglied. An unserer letzten Vorstandssitzung des Jahres mussten wir uns auch von Lisa Randazzo verabschieden. Sie vertrat die Beitragsgemeinde Matten im Vorstand und wird durch Markus Rösli ersetzt. Wir danken Lisa Randazzo für ihr engagiertes Mitmachen im Verein. Ebenfalls einen Wechsel gab es beim JUPA. Jana Amacher-Marggi nimmt eine neue berufliche Herausforderung an, zu der wir ihr viel Erfolg wünschen. Die neue Vertretung des JUPA ist Patricia Mutti. Sie kennt die JAB bereits, hat sie doch ein Praktikum in der JAB absolviert. Das Team der Jugendarbeit Bödeli ist komplett und stellt sich motiviert den täglichen Herausforderungen in der OKJA.

Im Februar führte der Gesamtvorstand mit der erweiterten Stellenleitung eine Retraite durch mit dem Ziel, die JAB bei den Gemeinden besser zu positionieren und gleichzeitig wurden gegenseitige Erwartungen definiert. Wir wurden in diesem Prozess von Andreas Dvorak von der Firma Socialdesign unterstützt. Dies auch in Hinsicht auf die neue Ermächtigung, die bald ansteht. Bei Andreas Dvorak hat Martin Leuenberger auch ein persönliches Führung coaching wahrgenommen.

Schon länger wurde diskutiert, dass Martin Leuenberger keine Stellvertretung hat. Der Vorstand erteilte die Kompetenz, eine Stellvertretung zu installieren. Robert Sans konnte für diese Stelle gewonnen werden. Der Prozess ist nun abgeschlossen und das Team hat das Führungsduo gut angenommen.

Der erste Bödeli Ferienpass unter der neuen Leitung war ein voller Erfolg. Nathalie Rougy hat es verstanden, ein vielseitiges Angebot zusammenzustellen. Da wir finanziell gut dastehen, hat der Vorstand beschlossen, wieder ein Angebotsheft zu drucken, um noch mehr Schülerinnen und Schüler anzusprechen. Ebenfalls wurden WerbepLANen gedruckt.

Die Überführung der JAL in die JAB hat uns auch im vergangenen Vereinsjahr beschäftigt. In vielen Gesprächen mit Grindelwald und Lauterbrunnen einigte man sich auf eine 2-jährige Versuchsphase. Die Mitarbeiterinnen werden ab sofort in die JAB integriert und die Zusammenarbeitsverträge wurden angepasst. Das Ziel muss sein, nach der Pilotphase die definitive Überführung in die JAB. Die engagierten Mitarbeiterinnen der JAL zeigen mit ihren laufenden Projekten, dass die Jugendarbeit in den Tälern ein Bedürfnis ist und seine Berechtigung hat.

Die JAB hatte auch etwas zu feiern. Vor genau 25 Jahren wurde die Jugendarbeit Bödeli strategisch gegründet. Im kleinen, aber feinen Rahmen haben wir im November zum Jubiläums Apéro geladen. Gefeierte wurde mit den Beitragsgemeinden, den Vorstandsmitgliedern und dem Team.

Die regelmässigen Treffen zwischen der Stellenleitung und dem Präsidium erweisen sich als positiv. Es kann vieles besprochen und geklärt werden, das sonst die Sitzungen verlängern würde.

Wir starten motiviert ins neue Vereinsjahr. Packen wir es an und stellen uns den täglichen Herausforderungen und hoffen auf viele spannende Projekte.

Ich bedanke mich bei Allen ganz herzlich, die ihren Beitrag leisten, dass das Schiff Jugendarbeit Bödli auf Kurs bleibt und mich in irgendeiner Form unterstützen.



A handwritten signature in blue ink that reads "Brigitte Wahli". The signature is written in a cursive, flowing style.

Brigitte Wahli, Präsidentin Jugendarbeit Bödli

Überarbeitetes Konzept und angepasste Strategie

Das letzte Betriebsjahr stand ganz im Zeichen von Konzeptarbeit. Dabei wurde das bestehende Konzept überarbeitet und den aktuellen Entwicklungen angepasst. Weiter wurde mit dem Vorstand an Strategiepunkten gearbeitet, die auch wieder in das Konzept einfliessen. Die neue Version erscheint im ersten Halbjahr 2020. Zentral darin steht die Herausforderung, wie wir als JAB näher an die Gemeinden rücken können und wie wir noch wirkungsvoller die Bedürfnisse der Gemeinden eruieren können, damit sich junge Menschen noch besser und jugendgerechter in die Gemeindeentwicklung eingeben können. Erst dadurch ist es uns möglich, bis tief in unsere Auftragsgemeinden zu wirken, um damit eine höhere Identifikation der jungen Menschen mit ihrem Umfeld schaffen zu können, was sich wiederum positiv auf die zukünftige Entwicklung des Gemeinwesens auswirkt.

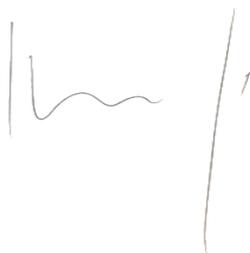
Letztes Jahr konnte das Projekt «Blago Bung» in die Selbstständigkeit entlassen werden. Der mittlerweile generationsübergreifende Verein funktioniert eigenständig. Genauso sollte es sein, die JAB in der Coachingrolle als Impulsgeber und mittels Empowerments von engagierten jungen Menschen, damit solch wichtige Projekte auch ohne JAB weitergeführt werden können. Dieser Rückzug wirkte sich zwar auf die Gesamtbesucher*innenzahl aus, jedoch nicht auf die Wirkung.

Nach der Analyse des öffentlichen Raums entsteht nun ein neues Spielangebot für Kinder im Quartier Interlaken West. Geplant ist ab Sommer 2020 eine Kinderbaustelle, um Kinder in der Kreativität und im handwerklichen Bereich zu fördern.

Im Ferienpass werden wir in Zukunft vermehrt die Bedürfnisse der Eltern berücksichtigen, um mit diesem beliebten Angebot aktuellen Entwicklungen und veränderten Ansprüchen gerecht zu werden.

Der Jugendtreff in Unterseen ist nach wie vor ein beliebter Treffpunkt, hauptsächlich bei Oberstufenkids, da wird gespielt, gekocht, diskutiert und dank der regelmässigen Anwesenheit einer Fachperson werden auch heikle Themen angesprochen. Dabei ist der Jugendtreff auch Anlaufstelle bei Problemen und Sorgen der jungen Menschen.

Die Mitarbeitenden der Lüttschinentäler sind mittlerweile feste Teammitglieder der JAB und nach wie vor wird das Ziel verfolgt, die JAL komplett in die JAB zu integrieren. Dadurch können Synergien genutzt und Abläufe optimiert werden. Seit Sommer 2019 sind auch die Lüttschinentäler wieder komplett besetzt und wie hier im Jahresbericht ersichtlich, konnten neben den Jugendräumen in Grindelwald und Lauterbrunnen schon wieder einzelne Projekte durchgeführt werden.



Herzlichst! Martin Leuenberger, Stellenleiter Jugendarbeit Bödli

Statistiken 2019

2019 erreichte die Institution insgesamt 9'632 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene. Im Gegensatz zu 2018 bedeutet dies rund 1'500 weniger Kontakte zu unserer primären Dialoggruppe. Zurückzuführen ist dies auf der einen Seite auf den Rückzug aus den Aktivitäten des Blago Bung, aber auch auf den Personalwechsel im Jugendtreff Unterseen.

Team	19-01	19-02	19-03	19-04	19-05	19-06	19-07	19-08	19-09	19-10	19-11	19-12	Total
Fachliche Leitung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
JAB	218	226	1500	909	1129	598	558	647	592	806	770	323	8276
JAL	28	78	94	44	96	107	60	243	46	167	192	201	1356
Total	246	304	1594	953	1225	705	618	890	638	973	962	524	9632

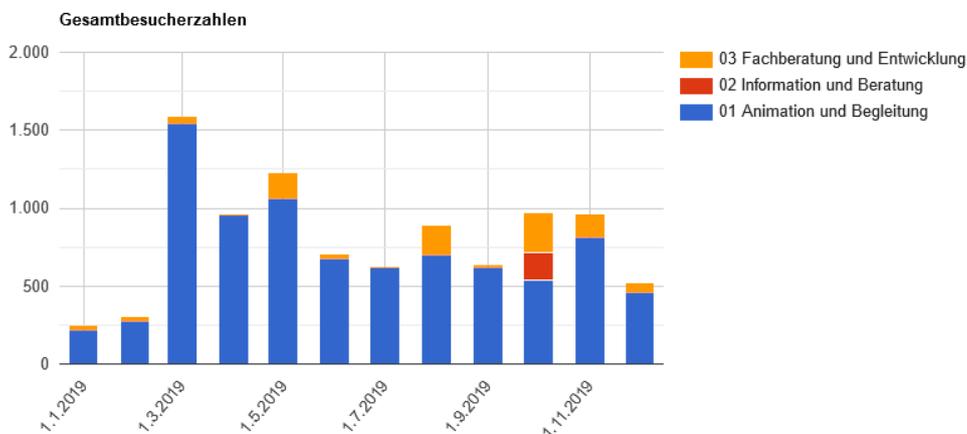
Gesamtkontakte JAB 2019, Quelle OJA Office

Dabei zu erwähnen sind die gesteigerte Kontaktzahlen in den Lüttschinentälern. Da erreichten wir 2019 hauptsächlich mit der Reaktivierung der Jugendräume rund 1'000 Jugendliche mehr als 2018.

Team	18-01	18-02	18-03	18-04	18-05	18-06	18-07	18-08	18-09	18-10	18-11	18-12	Total
Fachliche Leitung	28	0	600	29	114	0	56	21	26	391	0	0	1265
JAB	323	618	875	1577	1178	707	401	542	2015	585	408	276	9505
JAL	0	0	0	0	0	0	0	58	171	42	59	93	423
Total	351	618	1475	1606	1292	707	457	621	2212	1018	467	369	11193

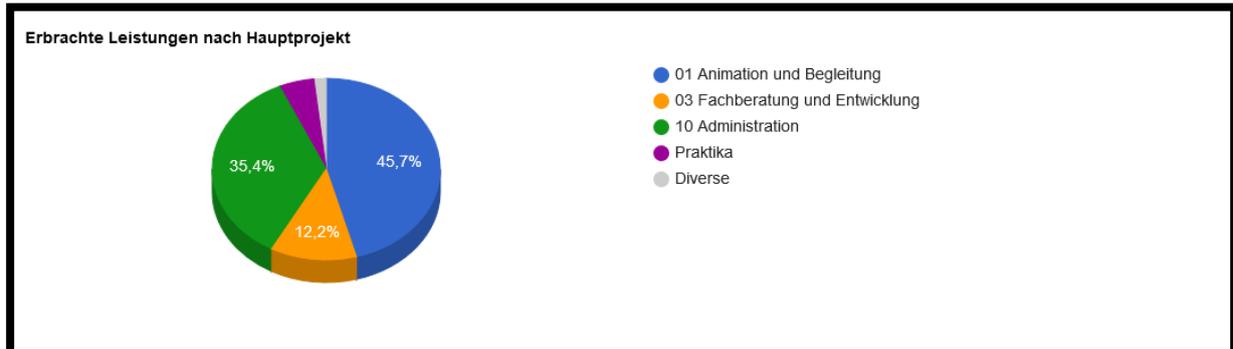
Gesamtkontakte JAB 2018, Quelle OJA Office

Auf die einzelnen Dienstleistungsbereiche aufgeteilt ist markant die verschwindend kleine Anzahl klassischer Beratungen. Hauptsächlich ist die JAB im Bereich Animation / Begleitung und Fachberatung / Entwicklung tätig.

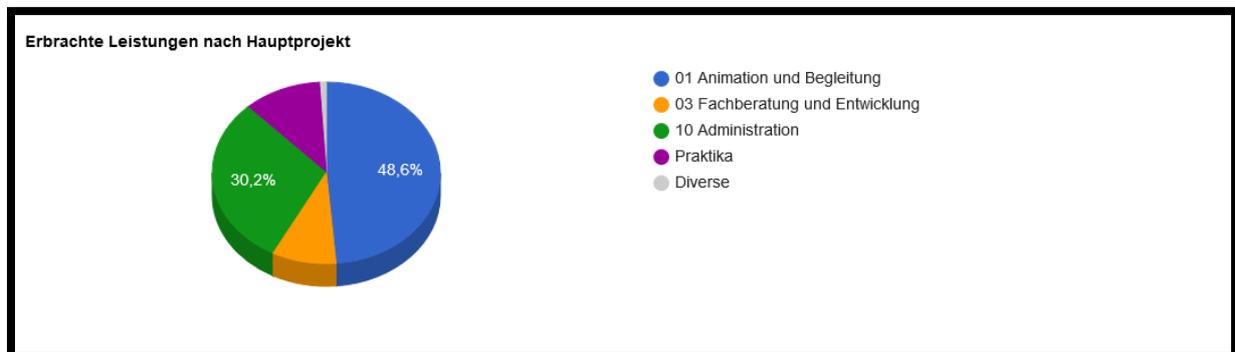


Statistiken 2019

Wird die die Gesamtarbeitszeit auf die einzelnen Bereiche aufgeteilt, sieht man, dass wir 2019 im Gegensatz zu 2018 rund 5% mehr administrativen Aufwand hatten. Dies ist zurückzuführen auf die Stellenwechsel in der JAB und in der JAL. Fast die Hälfte der Zeit verwendeten wir im Bereich Animation und Begleitung. Dazu hatten wir 2019 weniger Aufwand mit Praktika, dies ist durch die vom Kanton durchgeführten Kürzung entstanden und damit zusammenhängend, dass die JAB über 5 Monate keine Praktika anbieten konnte. Der Mehraufwand 2019 im Bereich Entwicklung ist der Konzept- und Strategiearbeit zuzuordnen.



Leistungsbereiche 2019 JAB, Quelle OJA Office



Leistungsbereiche 2018 JAB, Quelle OJA Office

Im Gendervergleich beträgt in der JAB der weibliche Anteil rund 48% und in den Lüttschinentälern rund 45%. Da haben wir im Vergleich zu 2018 einen leichten Rückgang der weiblichen Teilnehmerinnen. Hier werden wir 2020 Schwerpunkte setzen, hauptsächlich in den Jugendräumen. In den Kinderangeboten ist das Geschlechterverhältnis ungefähr ausgeglichen.

Auf den nächsten Seiten werden wir nun einzelne Projekte aus den Fachbereichen kurz vorstellen. Einen detaillierten Überblick über unsere Aktivitäten, Angebote und Projekte sind immer aktuell auf unserer Homepage www.jabinfo.ch ersichtlich.

Jugendtreff 67

Auf dem Bödli gibt es kaum Räumlichkeiten ohne Konsumorientierung, in denen sich Jugendliche niederschwellig treffen können. Gleichzeitig haben nicht alle Jugendlichen dieselben Chancen, um am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen und Selbstwirksamkeit zu erfahren.

Der Jugendtreff 67 ist unabhängig von Herkunft, Nationalität, sozialer Schicht, Bildungsstand und Beziehungsnetzen zugänglich. Der Jugendtreff bietet Raum, um mit neuen Verhaltensweisen zu experimentieren und Reaktionen auf die solchen einzuholen. Durch die Begleitung der Mitarbeitenden erfolgen diese Reaktionen auch aus der Erwachsenenwelt, was für die weitere Identitätsbildung von besonderer Wichtigkeit ist. Die Mitarbeitenden der JAB setzen regelmässig Impulse für Aktivitäten. Diese zielen darauf ab, neue Interessen zu wecken und bestehende Fähigkeiten zu stärken, wodurch sich die Jugendlichen als selbstwirksam erleben können. Die kontinuierliche Beziehungsgestaltung bildet ausserdem die Grundlage für individuelle Präventionsarbeit und Beratungen.



Ziele:

- Das Angebot wird durchschnittlich von 25 Personen genutzt (2'400 Personen pro Jahr)
- Der Jugendtreff 67 wird gleichermassen von Jungen und Mädchen besucht
- Das Angebot im Treff ist bedürfnisorientiert gestaltet. Auf Initiative der Jugendlichen hin werden mindestens 20 Ideen umgesetzt.

Erreichte Personen 2019: 2'565

Der Jugendtreff war im vergangenen Jahr sehr gut besucht und wurde vielseitig genutzt. Der unter Mithilfe der Jugendlichen gestaltete Aussenplatz und die zahlreichen Discos mit bis zu 80 Besucher*innen gehörten neben dem Kochen und Basteln zu den Highlights im Treffalltag. Die Anzahl der Mädchen im Treff war erneut sehr hoch (44,6 %).

Nikotin, Alkohol und Cannabis standen im Laufe des Jahres immer stärker im Zentrum der niederschweligen Präventionsarbeit und Beratungen und erforderten von den Mitarbeitenden eine intensive Auseinandersetzung mit den entsprechenden Themen. Der Jugendtreff 67 kann für Kindergeburtstage sowie für nichtkommerzielle Angebote grundsätzlich kostenlos gemietet werden, sofern ein direkter Nutzen für das Gemeinwesen erkennbar ist.

Fritz Hutmacher

IGA Disco 2019

Auf dem Bödeli und in den Lüschnentälern gibt es kaum Ausgehmöglichkeiten für Jugendliche unter 16 Jahren. Im Jahr 2016 wurde die zuvor in Vergessenheit geratene IGA-Disco unter Mithilfe der JAB wiedererweckt. Seither hat sich die Schüler*innen-Disco als jährliches Highlight etabliert und bietet eine wichtige Plattform für das Ausleben von Jugendkultur.



Ziele:

- Partizipative Teilnahme der Jugendlichen von der Planung bis hin zur Durchführung des Events
- Die Jugendlichen erleben sich als selbstwirksam, indem sie eigene Ideen umsetzen
- Mindestens 150 Besucher*innen

Erreichte Personen: 229

Die diesjährige Ausgabe der IGA-Disco wurde unter dem Motto «loud and proud» durchgeführt. Die einladende Lichtshow und die hohen Bambussträuchern neben dem DJ-Pult haben von Anfang an für eine fantastische Atmosphäre im Kunsthaus Interlaken gesorgt. Rund 230 Schüler*innen aus der achten und neunten Klasse haben die Tanzfläche zum Beben gebracht. Die DJ's und DJanes haben dazu beigetragen, dass der Abend unvergesslich wurde.

Zu verdanken ist dieser Anlass 5 Schülerinnen, die gemeinsam mit der JAB und der IGA die Organisation des Events übernahmen. Dabei wurde ein möglichst hoher Partizipationsgrad angestrebt. Die Jugendlichen konnten somit unter anderem die Verantwortung für das Getränkeangebot, die Dekoration sowie die Auswahl und Koordination der musikalischen Unterhaltung übernehmen.

Fritz Hutmacher

Projektcoaching Ü 16

In der Region Bödeli gibt es keine institutionelle Ausgangsmöglichkeit für unter 18-Jährige. Anlässe wie Partys finden vereinzelt und oft im privaten Rahmen statt. Es gibt aber immer wieder Gruppen, welche sich selbst organisieren, mit lokalen Gastronomen in Verbindung treten und Partys in Zusammenarbeit mit diesen organisieren. Diesen Gruppen fehlt es meistens an dem geeigneten Netzwerk und dem Wissen über die Möglichkeiten, die sie haben, eigene Partys zu organisieren. Ausserdem haben sie grosse Angst vor den auftretenden Kosten für Materialmiete etc.

Ziele des Jahres 2019 waren:

- Begleitung zweier Gruppen bei der Vernetzung zu lokalen Gastronomen
- Endgeldlose Zurverfügungstellung von geeignetem Material
- Schaffen von Sicherheit, was die Umsetzung von Projekten ermöglicht (zwei Veranstaltungen sind umgesetzt).

Erreichte Personen: 43

Die Arbeit im Jahr 2019 fand vor allem mit zwei aktiven Gruppen statt. Eine der beiden Gruppen bildet sich aus dem Umfeld des Gymnasiums heraus und konnte drei gut besuchte Veranstaltungen im Metro Club durchführen. Im Vorfeld dieser Veranstaltungen fanden Gespräche mit der ganzen Gruppe und teilweise mit Einzelpersonen statt. Die Vernetzung mit dem lokalen Gastronomen «Metro» konnte durch die JAB eingeleitet werden. Ausserdem fanden Gespräche zur Konzeptionierung der Anlässe statt.

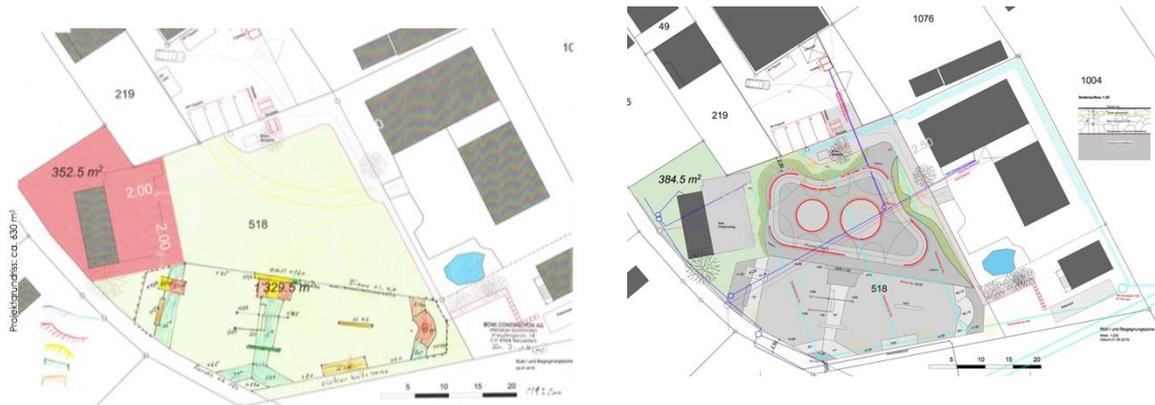
Die zweite Gruppe organisierte fünf Ü 16 Partys im Riff Raff Bar/Club in der Rugenparkstrasse. Diese hatten ebenfalls hohe Besucher*innenzahlen aber auch Probleme mit Gewaltübergriffen. Coachende Gespräche fanden vor allem zum Thema Gewalt statt. Hier konnte eine Verbesserung erzielt werden. Ausserdem machte die Gruppe Gebrauch von der Materialvergabe und benutzte die steuerbare Lichtanlage der JAB für ihre Anlässe.

Andere Gruppen sind selbstorganisiert und organisieren ebenfalls Partys für Ü 16-jährige und leihen aber lediglich Material von der Jugendarbeit aus. Wissensvermittlung findet hier vor allem auf technischem Wege statt.

Robert Sans

Roll- und Begegnungszone

Im Beispiel: Nach fünf Sitzungen der gemeindeübergreifenden Arbeitsgruppe Roll- und Begegnungszone Bödéli wurde die Parzelle 518 als einzig gangbare Option für die Erstellung einer solchen Sportanlage eruiert. Sie ist im Besitz der Gemeinde Interlaken und auf Gemeindeboden Matten. Die Parzelle ist in der Arbeitszone und müsste für eine Realisierung der Anlage in eine Zone für Sport und Freizeit umgezont werden. Das Planungsbüro Ecoptima ist mit dem Verfahren der Umzonung beauftragt. Die Kosten für das Umzonungsverfahren werden durch Projektentwickler übernommen.



Ziele des Jahres 2019 waren:

- Ein Platz steht für die Errichtung einer Roll- und Begegnungszone zur Verfügung
- Das Betriebskonzept wird von dem Verein als umsetzbar eingestuft
- Die rechtlichen Voraussetzungen für den Bau (Baubewilligung) existieren

Erreichte Personen: 168

Die Arbeit in der gemeindeübergreifenden AG Roll- und Begegnungszone war im Jahr 2019 von hohem administrativem Aufwand und der Mittelbeschaffung für die Zonenplanänderung geprägt. Alle Gemeinden sind finanziell an der Zonenplanänderung beteiligt und befürworten den festgelegten Standort. Das Betriebskonzept ist besprochen und geht nun in das Gesamtprojekt ein. Die Bauverwaltung Matten bietet hier Hand. Die Finanzierung der Betriebskosten soll in die Gesamtkostenrechnung einfließen. Die rechtlichen Voraussetzungen für die Zonenplanänderung sind gegeben. Das Baubewilligungsverfahren wird nach erfolgreicher Zonenplanänderung eingeleitet.

Als nächste Schritte wird die im letzten Jahr sehr kleine Arbeitsgruppe mit den aktiven Mitgliedern erweitert, damit die Anlage und der Verein nach dem Bau selbstverwaltet sein kann.

Robert Sans

Spielmobil

Die Entwicklung der Raumplanung in den letzten Jahrzehnten hatte zur Folge, dass natürliche Spiel- und Begegnungsräume aus dem Siedlungsbereich verdrängt wurden und teilweise ganz verschwunden sind. Einerseits hat der Verkehr stark zugenommen, andererseits wurden viele Freiräume einer gewissen Funktion zugeteilt.

Durch die Veränderung im öffentlichen Nahraum und den damit verbundenen Einschränkungen und Risiken für die kindliche Lebenswelt hat es zur Folge, **dass Kinder heute vermehrt in die Innenräume gedrängt werden** (Voja, 2011).

Familienfreundliche Begegnungsorte, die zum Verweilen und Spielen mit den Kindern einladen, sind auf dem Bödeli wenig vorhanden.



Ziele:

- Auf dem Bödeli gibt es niederschwellige Spielangebote, welche die pädagogischen, sozialen und motorischen Fähigkeiten der Kinder ansprechen.
- Durch das Spielmobil machen Kinder vielfältige Bewegungserfahrungen und erweitern ihre sozialen und kommunikativen Handlungskompetenzen.

Erreichte Personen 2019: 2'700

Die Arbeit mit dem Spielmobil war auch im 2019 spannend. Wie die Jahre zuvor wurden jeweils am Mittwoch und Freitag die Pausenplätze von den Anschlussgemeinden mit dem Spielmobil besucht. Das Angebot wird von den Kindern und deren Bezugspersonen geschätzt und stark frequentiert.

Remo Bissig

Ferienpass Bödeli

Jeweils in den Frühlingsferien können Schulkinder aus der ganzen Region mit dem Ferienpass zu einem günstigen Preis ein vielfältiges Kursangebot von Vereinen, Firmen und Institutionen nutzen sowie Freizeitanlagen wie das Bödelibad, Minigolf oder Kino besuchen. Für die JAB passt die neue Aufgabe gut zu ihrem Ziel, die Angebote im Kinderbereich allmählich auf- und auszubauen.



Ziele:

- 1/3 aller Angebote sind kinderkultureller Natur und 3 Angebote finden zusätzlich durchs Jahr hindurch statt.
- Sämtliche Angebote sind auf die Bedürfnisse der Kinder angepasst. 60% der Kurse sind voll belegt
- Mind. 500 Kinder nehmen am Ferienpass teil

Erreichte Personen 2019: 550

Der Ferienpass 2019 war wiederum ein grosser Erfolg. Durften wir doch den Ferienpass mit einer wunderbaren Puppentheater-Aufführung beginnen. Die Kinder hatten auch in diesem Jahr die Möglichkeit aus verschiedensten Sparten auszuwählen und sich somit ein vielseitiges Ferienprogramm zusammen zu stellen.

Nathalie Rougy

Halloweenparty in Grindelwald

Die Rahmenbedingungen in den Gemeinden Lauterbrunnen und Grindelwald bieten wenig Platz für das Ausleben bzw. Experimentieren von und mit Jugendkulturen. In beiden Gemeinden fehlen attraktive Ausgehmöglichkeiten für Jugendliche unter 16 Jahren. Die Jugendarbeit Lüttschinentäler verfügt über die notwendigen Ressourcen, um diese Lücke zu füllen. Die Initiative der Jugendlichen, eine Party zu organisieren, wurde sofort aufgegriffen. Im ganzen Prozess von der Planung bis zur Realisierung wurde ein möglichst hoher Partizipationsgrad angestrebt. Die Stärkung der Selbstwirksamkeit stand dabei im Zentrum, wodurch sich die Unterstützung der JAL den alters- und milieubedingten Ressourcen ausrichtet.



Für die Planung und Umsetzung der Halloweenparty orientierten wir uns an folgenden Zielen:

- Partizipative Teilnahme der Jugendlichen von der Planung, der Realisierung bis zur Evaluation
- Erlebte Selbstwirksamkeit der Jugendlichen durch Umsetzung der eigenen Idee
- Erreichen von 35 Jugendlichen aus den Gemeinden Grindelwald und Lauterbrunnen

Erreichte Personen: 45

Ob beim Schnitzen von Halloween-Kürbissen, bei den kreativen Körperbemalungen mit Neonfarben oder beim Tanzen auf dem Dance Floor; die Halloweenparty war ein toller Erfolg. (siehe Bilder oben) Es nahmen insgesamt 45 Jugendliche aus den Gemeinden Grindelwald, Lauterbrunnen und aus der Region Bödeli an der Party teil. Die Stimmung war ausgelassen und friedlich und die Kostümierungen und Körperbemalungen auffallend kreativ. Die Jugendlichen, welche die Halloweenparty organisierten, waren mit dem Ergebnis sehr zufrieden. Sie waren erstaunt, dass der Anlass so gut besucht war und sind bereits wieder daran, neue Ideen für weitere Partys zu entwickeln.

Nadine Gertsch und Anja Kammermann

Jugendräume Grindelwald und Lauterbrunnen

Seit August 2019 ist die Jugendarbeit Lüttschinentäler (JAL) wieder in beiden Gemeinden Grindelwald und Lauterbrunnen aktiv.

Der Jugendraum in Lauterbrunnen beim alten Schulhaus war seit anfangs Jahr 2018 geschlossen. Dieser Raum steht der JAL immer noch zur Verfügung und so wurde kurzerhand entschlossen, ein Reopening zu veranstalten. Unter dem Namen «Pimp-up your Jugendraum» luden wir alle 7.-9. Klässler aus der Gemeinde Lauterbrunnen ein, sich ihren Jugendraum selbst einzurichten und zu gestalten (Bild links). Auch in Grindelwald dürfen die Jugendlichen den Jugendraum nach ihren Wünschen gestalten. Insbesondere die Wände sind beliebte Orte, um eigene kreative Ideen umzusetzen (Bild rechts). Dadurch erreichten wir, dass sich die Jugendlichen den Raum aneigneten und sich mit dem Raum identifizieren.



Ziele:

- Die JAL schafft ein Jugendangebot in den Gemeinden Grindelwald und Lauterbrunnen
- Regelmässige Öffnungszeiten sind jugendgerecht kommuniziert und werden eingehalten
- Aus den Kontakten entstehen pro Gemeinde jährlich je zwei Projekte
- Pro Öffnungseinheit hat die JAL durchschnittlich 8-10 Kontakte zu Jugendlichen

Erreichte Personen Grindelwald: 638

Erreichte Personen Lauterbrunnen: 116 (August bis Dezember)

Die Jugendräume sind Begegnungsort und Experimentierfeld für die Jugendlichen. Neue Verhaltensweisen können erprobt und Reaktionen darauf eingeholt werden; dadurch entsteht ein wichtiger Ort informeller Bildung. Neue Interessen werden geweckt und bestehende Fähigkeiten gestärkt und gefördert. Durch das hohe Mass an Partizipation erleben sich die Jugendlichen als selbstwirksam.

Nadine Gertsch und Anja Kammermann

Weitere Projekte

Projekt	Kurzbeschrieb	Ziel-dimension	Erreichte Personen
Theaterlink	Über den Theaterlink und in Zusammenarbeit mit den Schulen ist es möglich, kostengünstige Theaterproduktionen auf das Bödéli zu bringen.	Jugendkultur	682
Alkoholtestkäufe	Die JAB koordiniert im Auftrag der Gemeinden die Alkoholtestkäufe und bringt sich aktiv in die Schulungen für Gastronomiebetriebe ein.	Prävention	60
Elternanlass / Info	Zum Thema Cannabis in Bönigen. In Zusammenarbeit mit der Kantonspolizei, BEGES, Schule und Gemeinde.	Prävention	52
Schülerband-plattform	In Zusammenarbeit mit den Schulen koordiniert die JAB jedes Jahr die Schülerbandplattform.	Jugendkultur	145
DJ Kurs	Im Rahmen des Treffbetriebs gibt es regelmässig DJ Kurse, damit auch der Nachwuchs beim Auflegen zum Zuge kommt.	Jugendkultur	10
Partys im 67	Organisierte Partys von Jugendgruppen	Jugendkultur	318
Begleitung Art Festival	Begleitung der Projektgruppe in die Selbstständigkeit. Das Art Festival findet ab 2019 eigenständig statt.	Jugendkultur	80
Aufsuchende Arbeit	Die JAB ist regelmässig unterwegs auf den Strassen der Gemeinden.	Prävention	85
Fasnacht Wengen	In Zusammenarbeit mit dem Projektteam «Pluralps», dem Kinder- und Jugendverein Wengen sowie portugiesischen Mitbewohner*innen fand eine Fasnachtseröffnung in Wengen statt.	Jugendkultur Integration	62
Pumptrack Grindelwald	Pumptrack Eröffnung für die temporäre Anlage.	Gesundheit	20
Mein Körper gehört mir	Präventionsparcours in Zusammenarbeit mit der Schulsozialarbeit Bödéli	Prävention	177
Kinderbaustelle	Vorbereitung und Abklärungen in Bezug auf die im Jahr 2020 stattfindende Kinderbaustelle.	Gesundheit	
Maskenbasteln	In Zusammenarbeit mit dem Verein Harderpotschete das alljährliche Maskenbasteln.	Jugendkultur	42
MaPaKi	Die JAB Räumlichkeiten werden 1x monatlich für eine Krabbelgruppe zur Verfügung gestellt.	Sozialisation	137
Spielmobil Grindelwald	In Zusammenarbeit mit dem Elternverein Grindelwald 3x nachmittags auf dem Platz Eiger+	Gesundheit	104
Sprachsofa	Die JAB Räumlichkeiten werden 1x / Woche zur Verfügung gestellt, damit der Frauenverein Interlaken das beliebte Angebot durchführen kann.	Integration	92

Kinder Silvester Grindelwald

Am 28. Dezember 2019 fand in der Pfarrschyr in Grindelwald wieder eine Kinder Silvester statt, welche vom Grindelwald Tourismus organisiert wurde. Nach einer 2jährigen Pause startete dieser Event in eine neue Runde. Dieses Mal waren neben dem Grindelwald Tourismus auch die Tagesschule, der Elternverein und wir, die Jugendarbeit Lüttschinentäler bei der Organisation und Durchführung mit dabei. Wir organisierten einen Clown, der für Unterhaltung für die Kleinen sorgte, eine Kinderdisco, Kinderschminken sowie Kaffee und Kuchen für die Eltern. Ansprechen sollte der Anlass nicht nur Touristen, sondern auch die einheimischen Familien, was uns ein besonderes Anliegen war.



Ziele:

- Ansprechendes Angebot für einheimische Familien organisieren
- Treffpunkt für Eltern mit ihren Kindern schaffen, damit diese in einem gemütlichen Rahmen ins neue Jahr starten können
- Durch Vernetzung mit dem Grindelwald Tourismus, Tagesschule und Kita, die Beziehung zu weiteren Akteuren in der Gemeinde Grindelwald stärken

Erreichte Personen: 33 Kinder und 20 Erwachsene

Trotz schönem Wetter war die Kinder Silvester Party gut besucht. Sehr beliebt war das Kinderschminken. Ob Tiger, Prinzessin oder Pirat, die entstandenen Gesichtsbemalungen waren sehr kreativ und zauberten viele zufriedene Lächeln auf die Gesichter der Kinder. Ein weiteres Highlight war der Clown. Mit einer gelungenen Darstellung nahm er die Kinder spielerisch und interaktiv mit ins neue Jahr 2020. Die Kinderdisco mit Tischbomben und Girlanden und eine Verpflegung mit selbst gebackenem Kuchen, rundeten den gelungenen Anlass ab.

Nadine Gertsch und Anja Kammermann

Vorstand am 31.12.2019**in der Jugendarbeit seit****Wahli, Brigitte**

Präsidentin JAB

2018

Glaus, Rosmarie

Vizepräsidentin, Gemeindedelegierte Bönigen

2014

Perron, Christophe

Gemeindedelegierter Unterseen

2016

Burkhard, Hans Rudolf

Gemeindedelegierter Interlaken

2010

Gfeller, Heike

Gemeindedelegierte Leissigen

2013

Jenni, Roger

Gemeindedelegierter Wilderswil

2019

Randazzo – Anneler, Lisa

Gemeindedelegierte Matten

2018

Schüpbach, Yasmina

Ressort Personelles

2018

Bigler, Rita

Gemeindedelegierte Grindelwald JAL

2014

Wittwer, Jürg

Vertreter Schule Unterseen

2016

Kernen, Stefan

Vertreter Kantonspolizei

2019

Mutti, Patricia

Vertreterin Jugendparlament

2017

Team JAB am 31.12.2019**Leuenberger, Martin**

Stellenleiter JAB

2015

Sans, Robert

Sozialpädagoge

2013

Hutmacher, Fritz

Sozialarbeiter

2019

Rougy, Nathalie

Ferienpass, Projekte

2018

Bissig, Remo

Soziokultureller Animator

2017

Allemann, Reto

Praktikant BFF

Jahrespraktikum 2019 - 2020

Team JAL**Gertsch, Nadine**

Sozialpädagogin i.A.

2018

Kammermann, Anja

Sozialpädagogin i.A.

2019

Protokoll 25. Hauptversammlung

Datum	Donnerstag 2. Mai 2019
Zeit	20.00 Uhr
Ort	Jugendarbeit Bödeli, Bahnhofstrasse 5b, Unterseen
Anwesend / Abmeldungen	Siehe Präsenzliste Separate Liste

Traktandenliste

1. Wahl der Stimmzählerin / des Stimmzählers
2. Protokoll der HV vom 3. Mai 2018
3. Jahresbericht 2018 des Präsidenten
4. Jahresbericht 2018 des Teams
5. Jahresbericht Jugendarbeit Lüschnentäler 2018
6. Jahresrechnung 2018 und Revisorenbericht, Budget 2019
7. Mitgliederbeiträge
8. Wahlen
9. Statutenänderung Entschädigung Vorstand
10. Geplante Aktivitäten 2019
11. Verschiedenes

Brigitte Wahli eröffnet um 20.00 Uhr die 24. Hauptversammlung und begrüsst die anwesenden Gemeindevertreter, Delegierten, Mitglieder und Gäste im Jugendraum an der Bahnhofstrasse 5b in Unterseen. Die Einladungen zur HV wurden ordnungs- und fristgerecht versandt.

1. Wahl der Stimmzählerin / des Stimmzählers

Vorgeschlagen wird Andreas Michel. Es gehen keine weiteren Vorschläge ein. Andreas Michel wird von der Versammlung bestätigt.

2. Protokoll der HV vom 3. Mai 2018

Das Protokoll der 24. Hauptversammlung ist Bestandteil des Jahresberichtes, welcher mit der Einladung zur heutigen HV verschickt wurde.

Das Protokoll wird ohne Ergänzungen und Korrekturen einstimmig genehmigt.

3. Jahresbericht 2018 der Präsidentin

Der Jahresbericht der Präsidentin wurde mit der Einladung zur HV versandt. Brigitte Wahli fasst den Jahresbericht wie folgt zusammen:

Neubesetzung Präsidium JAB
Kündigungen/Neubesetzungen JAB
Administrative Stelle Ferienpass
Wechsel im Vorstand
Strukturelle Anpassung JAB/JAL
Roll- und Begegnungszone

Die Vizepräsidentin Rosmarie Glaus lässt über den Jahresbericht der Präsidentin abstimmen und bedankt sich für den grossen Einsatz der Präsidentin.

Der Jahresbericht wird von der Versammlung mit Applaus genehmigt.

4. Jahresbericht 2018 des Teams

Personelle Veränderungen haben das letzte Jahr stark geprägt. Verabschiedet wurden Susanne Plugge, Manuela Weiss, Patricia Mutti und Leandra Streun. Neu dabei sind: Nathalie Rougy (Ferienpass/admin. Bereich), Tognetta Schäfer (Stv für Remo Bissig), Fritz Hutmacher (Treff/Projekte), Reto Allemann (Praktikum) und Jasmin Moser (Praktikum).

Martin Leuenberger informiert, dass ungefähr gleich viele Kontakte zu männlichen wie zu weiblichen Jugendlichen stattfinden. Im Vergleich zu den Vorjahren haben insgesamt mehr Kontakte stattgefunden (11'193). Dies ist insbesondere auf Aktivitäten wie dem Spielmobil und dem Blago Bung zurückzuführen. Was stetig zunimmt, sind die Kontakte mit Eltern (2470).

Die Fachbereichsverantwortlichen informieren die Versammlung über die verschiedenen Aktivitäten und Gegebenheiten in ihren Bereichen.

Kinder (Tognetta Schäfer): Spielmobil Februar bis November (2500 Besucher); Erweiterung Spielmobil mit Musikinstrumenten; MAPAKI Krabeltreff; Harderpotschen; Mitspielplatz Elternverein Unterseen

Feste Einrichtungen (Fritz Hutmacher): Jugendtreff (1500 Besucher); Feste (850 Besucher); Jugendgerechte Räumlichkeiten; Information und Beratung im Jugendtreff; Kochen, Bauen, Pflanzen diene der Steigerung der Selbstwirksamkeit

Ferienpass (Nathalie Rougy): Insgesamt 505 Anmeldungen 2019; Tolle Angebote; Gute Rückmeldungen von Kindern und Eltern

Jugend/Projekte (Robert Sans): Offene Turnhalle; Schülerbandplattform; IGA-Disco; Coaching 16+; Begleitung verein Skaterpark; Begleitung Artfestival; Begleitung Blago Bung
Robert Sans erläutert die Begleitungen im Zusammenhang mit geleistetem Empowerment (Information; Vernetzung; Gruppencoaching). Dadurch werden Eigenständigkeiten gefördert und die Zusammenarbeit aufgeleitet.

Die Präsentationen werden mit grossem Applaus und herzlichem Dank von Brigitte Wahli gewürdigt und der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

5. Jahresbericht Jugendarbeit Lütschinentäler 2018

Nadine Gertsch (30% Anstellung ab Juli 2018), welche zusammen mit Anja Kammermann arbeitet, informiert über die aktuelle Situation bei der JAL.

Abklärungen in Grindelwald haben den Bedarf nach einem Treff aufgezeigt.

Der Jugendraum war von August bis Dezember 2018 fünfzehn Mal geöffnet und wurde von 326 Jugendlichen besucht.

Das Spielmobil gastiert in Grindelwald.

In Lauterbrunnen fördert das Projekt Plurals die Integration von portugiesischen Jugendlichen.

Brigitte Wahli bedankt sich bei Nadine Gertsch für die Präsentation und der Jahresbericht wird mit grossem Applaus genehmigt.

6. Jahresrechnung und Revisorenbericht 2018; Budget 2019

Die Erfolgsrechnung 2018 ist Bestandteil des Jahresberichtes. Roger Salzmann erläutert die Erfolgsrechnung in einigen Punkten und ist für allfällige Fragen bereit.

Ermächtigung Kanton: Fr. 578'878.68 (JAB und JAL)

Gemeindebeiträge (Selbstbehalte der Gemeinden): Fr. 115'775.74 (JAB und JAL)

Gewinn nach Einlage: Fr. 29'040.53 (*budgetierter Verlust: Fr. 4'941.00*)

Der Revisorenbericht liegt vor. Alle ordentlichen Vorschriften wurden eingehalten und die Erfolgsrechnung wird zur Genehmigung empfohlen.

Die Präsidentin stellt die Jahresrechnung 2018 zur Diskussion. Diese wird nicht verlangt.

Die Jahresrechnung 2018 wird ohne Gegenstimme genehmigt.

Budget 2019

Roger Salzmann erläutert das Budget 2019, welches ebenfalls Bestandteil des Jahresberichtes ist.

Gültige Ermächtigung Kanton ab 1.1.2017 bis 31.12.2020: Fr. 364'360.00 (80 %)

Betriebsbeitrag Anschlussgemeinden: Fr. 91'090.00 (20 %)

Höchstbetrag für JAB: Fr. 455'451.00 (100 %)

Höchstbetrag für JAB und JAL: Fr. 578'878.00 (100 %)

Das Budget 2019 wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Die Präsidentin dankt Roger Salzmann für die Präsentation von Erfolgsrechnung und Budget.

7. Mitgliederbeiträge

Der Versammlung wird beantragt, keine Änderung bei den Mitgliederbeiträgen vorzunehmen.

Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

8. Wahlen

Es stehen keine Wahlen an.

9. Statutenänderung Entschädigung Vorstand

Rosmarie Glaus erläutert die geplante Statutenänderung in Bezug auf Entschädigungen für Vorstandsmitglieder. Die geplanten Veränderungen wurden mit der Einladung zur Hauptversammlung verschickt.

Die Statutenänderung wird einstimmig genehmigt.

Das Entschädigungsreglement wird einstimmig genehmigt.

Rosmarie Glaus bedankt sich bei den Anwesenden für das Vertrauen.

10. Geplante Aktivitäten 2019

Martin Leuenberger informiert die Versammlung über die anstehenden Aktivitäten.

Konsolidierung neues Team

Bestehendes Angebot konsolidieren (Treff, Ferienpass, Projekte, Spielnachmittage)

Zusammenarbeit JAB / JAL

Öffentlicher Raum Interlaken

Mitmachspielplatz

Treffangebote

Rückzug aus Blago Bung, Luft für neue Projekte

Angebot Gemeinden bekannt machen

Überarbeiten Konzept JAB

11. Verschiedenes

Hansruedi Burkhard bedankt sich im Namen aller Gemeinden für die Arbeit des Teams. Weiter so!

Peter Hafner (Elternverein Unterseen) stellt Projekt Mitmachspielplatz vor und bedankt sich für die Zusammenarbeit mit der JAB

Der Dank der Präsidentin geht ans ganze JAB Team, an die Vorstandsmitglieder und an alle Anwesenden für ihr Erscheinen.

Sie lädt herzlich zum bereitgestellten Apéro ein und wünscht einen schönen Abend.

Schluss der HV ist um 21.15 Uhr.

Für das Protokoll:

Jürg Wittwer

Unterseen, 03.05.2019

Bilanz 2019

Konto		Bestand per 01.01.2019	Veränderungen		Bestand per 31.12.2019
			Zuwachs	Abgang	
1	Aktiven	185'599.47	582'451.83	546'161.97	221'889.33
10	Umlaufvermögen	185'599.47	582'451.83	546'161.97	221'889.33
1000	Kasse Infoladen	1'382.05	12'613.35	12'467.95	1'527.45
1020	Vereinskonto EKI	106'712.67	529'355.53	478'690.47	157'377.73
1100	Debitoren	74'486.05	14'380.90	43'456.60	45'410.35
1101	Debitor Kinderzulagen	0.00	9'340.00	9'340.00	0.00
1150	Transitorische Aktiven	1'245.60	15'184.25	1'245.60	15'184.25
1513	Mobilien und Maschinen	1'773.10	1'577.80	961.35	2'389.55
2	Passiven	185'599.47	569'888.18	533'598.32	221'889.33
20	Fremdkapital	55'350.90	561'397.14	533'598.32	83'149.72
2000	Kreditoren	-14'668.15	153'933.45	137'476.02	1'789.28
2010	Kreditor Löhne	652.40	287'055.00	287'408.15	299.25
2011	Kreditor AHV	0.00	43'829.80	43'829.80	0.00
2012	Kreditor BVG	0.00	47'607.80	47'607.80	0.00
2013	Kreditor UVG und BUV	211.10	7'757.00	7'968.10	0.00
2015	übrige Kreditoren	8'672.90		8'672.90	0.00
2030	Projekt Jugendarbeitslosigkeit	3'757.00			3'757.00
2050	Lokalitäten Sixtyseven	12'000.00	2'000.00		14'000.00
2051	Musik- und Lichtenlage Sixtyseven	485.65			485.65
2060	Projekt-Pool	7'817.50			7'817.50
2080	Klara Bollmann Fonds	15'000.00			15'000.00
2081	Spenden Lis Uhlmann	0.00	3'224.55		3'224.55
2085	Beiträge JAB-Mobil	20'786.95	1'548.45		22'335.40
2300	Transitorische Passiven	635.55	14'441.09	635.55	14'441.09
28	Eigenkapital	130'248.57	8'491.04		138'739.61
2800	Vereinskapital	130'248.57	8'491.04		138'739.61

Erfolgsrechnung 2019

Konto		Rechnung 2019		Budget 2019		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5	Fachpersonalkosten	356'052.97	13'663.30	370'000.00	13'200.00	352'718.55	16'101.95
	Netto Aufwand		342'389.67		356'800.00		336'616.60
10	Fachpersonalkosten JAB	356'052.97		370'000.00	500.00	352'718.55	3'295.55
3440	Erwerbsausfallentschädigungen und Unfalltaggelder				500.00		3'295.55
5000	Lohnaufwand Fachpersonal JAB	292'485.07		304'000.00		293'246.00	
5100	Sozialversicherungsbeiträge Fachpersonal JAB	22'855.55		25'000.00		24'105.70	
5110	Pensionskassenbeiträge JAB	21'359.45		24'000.00		21'890.30	
5120	Unfallversicherungsbeiträge Fachpersonal JAB	4'095.85		5'000.00		4'650.45	
5150	Ausbildung/Weiterbildung	4'160.00		4'000.00		3'640.00	
5151	Supervision	7'035.40		3'500.00		1'314.50	
5200	Spesen (Auswärts, Reisen)	2'465.25		3'200.00		2'443.95	
5201	Sonstiger Personalaufwand	1'596.40		1'300.00		1'427.65	
11	Fachpersonalkosten JAL		13'663.30		12'700.00		12'806.40
3460	Rückerstattung Personalkosten JAL		12'545.20		11'500.00		11'549.00
3461	Rückerstattung Spesen JAL		1'118.10		1'200.00		1'257.40
5003	Löhne Fachpersonal JAL						
5103	Sozialversicherungsbeiträge JAL						
5112	Pensionskassenbeiträge JAL						
5123	Unfallversicherungsbeiträge JAL						
5202	Spesen JAL						
5203	Sonstiger Personalaufwand JAL						
6	Total Betriebskosten	236'558.96	578'948.63	144'850.00	472'890.82	252'161.03	588'777.63
	Netto Ertrag	342'389.67		328'040.82		336'616.60	
20	Kosten für Lokalitäten / JAB-Mobil	58'738.17	1'788.45	59'650.00	240.00	66'134.13	5'689.60
5002	Lohnaufwand Raumpflegerin	1'823.55		1'700.00		1'855.40	
5102	Sozialversicherungsbeiträge Raumpflegerin	157.00		200.00		162.30	
5122	Unfallversicherungsbeiträge Raumpflegerin	1.60		50.00		2.15	
6000	Miete und Nebenkosten Sixtyseven	42'000.00		42'000.00		42'000.00	
6100	Unterhalt Homepage und Computer	2'538.01		2'300.00		3'451.63	
6101	Unterhalt Diskoanlage						
6200	Betriebskosten JAB-Mobil	3'943.56		4'500.00		5'561.95	
6300	Sachversicherungen	1'749.00		1'500.00		1'936.15	
6400	Strom Sixtyseven						
6500	Telefon/Porti	2'977.00		3'400.00		3'714.95	
6700	Diverses Sixtyseven						
7500	Untermiete Zauberlaterne		240.00		240.00		240.00
7501	Einnahmen Spielmobil		1'548.45				5'449.60
7510	Einlage Lokalitäten Sixtyseven	2'000.00		2'000.00		2'000.00	
7520	Einlage Spielmobil	1'548.45		2'000.00		5'449.60	
30	Betriebskosten	20'006.66		23'900.00		23'558.90	
6501	Büromaterial	405.35		1'200.00		1'147.75	
6502	Zeitschriften/Literatur	1'097.11		1'000.00		1'053.70	
6503	Kopien/Diverses	2'311.35		2'800.00		2'477.85	
6504	Bank/Postspesen	76.05		200.00		154.60	
6505	Betriebsaufwand Sixtyseven	2'476.60		2'500.00		1'842.20	
6550	Honorare	5'875.00		5'700.00		5'615.00	
6560	Revision	1'615.50		1'700.00		1'615.50	
6570	Mitgliederbeitrag Voja	2'110.50		2'200.00		2'115.50	
6600	Öffentlichkeitsarbeit/Internet/HV	527.65		3'100.00		4'541.30	
6710	Aktivitäten Sixtyseven	2'550.20		2'500.00		1'540.90	

6900	Abschreibungen	961.35		1'000.00		1'454.60	
------	----------------	--------	--	----------	--	----------	--

Konto		Rechnung 2019		Budget 2019		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
40	Projektaufwand	30'474.47	19'224.30	26'650.00	14'500.00	40'170.42	31'865.80
8200	Einnahmen Projekte		15'438.30		14'500.00		19'431.00
8201	Einnahmen Ferienpass		3'786.00				2'182.00
8202	Einnahmen Brücken						10'252.80
8210	Ausgaben Projekte	26'673.47		26'650.00		27'735.62	
8211	Ausgaben Ferienpass	3'786.00				2'182.00	
8212	Ausgaben Brücken	15.00				10'252.80	
50	Vorstand / Verein	3'041.25	7'640.85	2'250.00	2'700.00	744.85	3'259.00
3400	Mitgliederbeiträge		710.00		1'200.00		1'090.00
3450	Spenden und sonstige Erträge		6'930.85		1'500.00		2'169.00
5010	Geschenke Vorstand			500.00		224.85	
5011	übriger Aufwand Vorstand	741.25		500.00		520.00	
5012	Entschädigung Vorstand	2'300.00		1'250.00			
7400	Zinsertrag Bank						
60	Praktikastelle JAB	22'996.17		32'400.00		31'029.45	
5001	Löhne Praktikantinnen	20'619.72		29'200.00		28'089.25	
5101	Sozialversicherungsbeiträge Praktikantinnen	1'647.55		2'400.00		2'300.35	
5111	Personalversicherungsbeiträge Praktikantinnen	439.20		300.00		193.20	
5121	Unfallversicherungsbeiträge Praktikantinnen	289.70		500.00		446.65	
61	Praktikastelle JAL						
3462	Rückerstattung Praktikastelle JAL						
5004	Löhne Praktikantinnen JAL						
5104	Sozialversicherungsbeiträge Praktikantinnen JAL						
5113	Pensionskassenbeiträge Praktikantinnen JAL						
5124	Unfallversicherungsbeiträge Praktikantinnen JAL						
70	Beiträge aus Lastenausgleich Kanton		457'483.83		455'450.82		486'480.48
3000	Betriebsbeiträge Kanton (Lastenausgleichsberechtigt)		365'987.06		364'360.82		364'360.82
3010	Teuerungszulage						
3020	Rückerstattung Löhne Praktikantinnen (aus Lastenausgleich)						31'029.45
3030	Betriebsbeitrag Anschlussgemeinden		91'496.77		91'090.00		91'090.21
80	Jugendarbeit Lütschinentäler	92'811.20	92'811.20			61'482.75	61'482.75
8013	Aufwand Jugendarbeit Lütschinentäler	92'811.20				61'482.75	
8203	Einnahmen Jugendarbeit Lütschinentäler		92'811.20				61'482.75
90	Abschluss	8'491.04				29'040.53	
9001	Verlustkonto						
9002	Gewinnkonto	8'491.04				29'040.53	
	Total	592'611.93	592'611.93	514'850.00	486'090.82	604'879.58	604'879.58
	Netto Aufwand				28'759.18		
	Gesamttotal	592'611.93	592'611.93	514'850.00	514'850.00	604'879.58	604'879.58

Budget 2020

Konto		Budget 2020		Budget 2019		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Total	590'395.00	590'395.00	514'850.00	486'090.82	604'879.58	604'879.58
	Netto Aufwand				28'759.18		
5	Fachpersonalkosten	432'700.00	78'300.00	370'000.00	13'200.00	352'718.55	16'101.95
	Netto Aufwand		354'400.00		356'800.00		336'616.60
10	Fachpersonalkosten JAB	354'900.00	500.00	370'000.00	500.00	352'718.55	3'295.55
3440	Erwerbsausfallentschädigungen und Unfalltaggelder		500.00		500.00		3'295.55
5000	Lohnaufwand Fachpersonal JAB	293'000.00		304'000.00		293'246.00	
5100	Sozialversicherungsbeiträge Fachpersonal JAB	24'000.00		25'000.00		24'105.70	
5110	Pensionskassebeiträge JAB	22'000.00		24'000.00		21'890.30	
5120	Unfallversicherungsbeiträge Fachpersonal JAB	4'600.00		5'000.00		4'650.45	
5150	Ausbildung/Weiterbildung	4'000.00		4'000.00		3'640.00	
5151	Supervision	4'000.00		3'500.00		1'314.50	
5200	Spesen (Auswärts, Reisen)	2'000.00		3'200.00		2'443.95	
5201	Sonstiger Personalaufwand	1'300.00		1'300.00		1'427.65	
11	Fachpersonalkosten JAL	77'800.00	77'800.00		12'700.00		12'806.40
3460	Rückerstattung Personalkosten JAL		76'600.00		11'500.00		11'549.00
3461	Rückerstattung Spesen JAL		1'200.00		1'200.00		1'257.40
5003	Löhne Fachpersonal JAL	65'000.00					
5103	Sozialversicherungsbeiträge JAL	6'000.00					
5112	Pensionskassenbeiträge JAL	4'000.00					
5123	Unfallversicherungsbeiträge JAL	1'100.00					
5202	Spesen JAL	1'200.00					
5203	Sonstiger Personalaufwand JAL	500.00					
6	Total Betriebskosten	157'695.00	512'095.00	144'850.00	472'890.82	252'161.03	588'777.63
	Netto Ertrag		354'400.00		328'040.82		336'616.60
20	Kosten für Lokalitäten / JAB-Mobil	59'975.00	1'840.00	59'650.00	240.00	66'134.13	5'689.60
5002	Lohnaufwand Raumpflegerin	1'950.00		1'700.00		1'855.40	
5102	Sozialversicherungsbeiträge Raumpflegerin	200.00		200.00		162.30	
5122	Unfallversicherungsbeiträge Raumpflegerin	25.00		50.00		2.15	
6000	Miete und Nebenkosten Sixtyseven	42'000.00		42'000.00		42'000.00	
6100	Unterhalt Homepage und Computer	2'700.00		2'300.00		3'451.63	
6101	Unterhalt Diskoanlage						
6200	Betriebskosten JAB-Mobil	4'400.00		4'500.00		5'561.95	
6300	Sachversicherungen	2'000.00		1'500.00		1'936.15	
6400	Strom Sixtyseven						
6500	Telefon/Porti	3'100.00		3'400.00		3'714.95	
6700	Diverses Sixtyseven						
7500	Untermiete Zauberlaterne		240.00		240.00		240.00
7501	Einnahmen Spielmobil		1'600.00				5'449.60
7510	Einlage Lokalitäten Sixtyseven	2'000.00		2'000.00		2'000.00	
7520	Einlage Spielmobil	1'600.00		2'000.00		5'449.60	
30	Betriebskosten	20'120.00		23'900.00		23'558.90	
6501	Büromaterial	1'000.00		1'200.00		1'147.75	
6502	Zeitschriften/Literatur	500.00		1'000.00		1'053.70	
6503	Kopien/Diverses	2'600.00		2'800.00		2'477.85	
6504	Bank/Postspesen	20.00		200.00		154.60	
6505	Betriebsaufwand Sixtyseven	2'300.00		2'500.00		1'842.20	

6550	Honorare	5'700.00	5'700.00	5'615.00
6560	Revision	1'700.00	1'700.00	1'615.50
6570	Mitgliederbeitrag Voja	2'200.00	2'200.00	2'115.50
6600	Öffentlichkeitsarbeit/Internet/HV	2'900.00	3'100.00	4'541.30
6710	Aktivitäten Sixtyseven		2'500.00	1'540.90

Konto		Budget 2020		Budget 2019		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
6900	Abschreibungen	1'200.00		1'000.00		1'454.60	
40	Projektaufwand	26'350.00	13'600.00	26'650.00	14'500.00	40'170.42	31'865.80
8200	Einnahmen Projekte		13'100.00		14'500.00		19'431.00
8201	Einnahmen Ferienpass		500.00				2'182.00
8202	Einnahmen Brücken						10'252.80
8210	Ausgaben Projekte	25'850.00		26'650.00		27'735.62	
8211	Ausgaben Ferienpass	500.00				2'182.00	
8212	Ausgaben Brücken					10'252.80	
50	Vorstand / Verein	2'150.00	2'400.00	2'250.00	2'700.00	744.85	3'259.00
3400	Mitgliederbeiträge		1'000.00		1'200.00		1'090.00
3450	Spenden und sonstige Erträge		1'400.00		1'500.00		2'169.00
5010	Geschenke Vorstand	250.00		500.00		224.85	
5011	übriger Aufwand Vorstand	650.00		500.00		520.00	
5012	Entschädigung Vorstand	1'250.00		1'250.00			
7400	Zinsertrag Bank						
60	Praktikastelle JAB	28'300.00		32'400.00		31'029.45	
5001	Löhne Praktikantinnen	25'200.00		29'200.00		28'089.25	
5101	Sozialversicherungsbeiträge Praktikantinnen	2'100.00		2'400.00		2'300.35	
5111	Personalversicherungsbeiträge Praktikantinnen	500.00		300.00		193.20	
5121	Unfallversicherungsbeiträge Praktikantinnen	500.00		500.00		446.65	
61	Praktikastelle JAL	20'800.00	20'800.00				
3462	Rückerstattung Praktikastelle JAL		20'800.00				
5004	Löhne Praktikantinnen JAL	18'200.00					
5104	Sozialversicherungsbeiträge Praktikantinnen JAL	1'500.00					
5113	Pensionskassenbeiträge Praktikantinnen JAL	700.00					
5124	Unfallversicherungsbeiträge Praktikantinnen JAL	400.00					
70	Beiträge aus Lastenausgleich Kanton		457'300.00		455'450.82		486'480.48
3000	Betriebsbeiträge Kanton (Lastenausgleichsberechtigt)		365'900.00		364'360.82		364'360.82
3010	Teuerungszulage						
3020	Rückerstattung Löhne Praktikantinnen (aus Lastenausgleich)						31'029.45
3030	Betriebsbeitrag Anschlussgemeinden		91'400.00		91'090.00		91'090.21
80	Jugendarbeit Lüttschinentäler					61'482.75	61'482.75
8013	Aufwand Jugendarbeit Lüttschinentäler					61'482.75	
8203	Einnahmen Jugendarbeit Lüttschinentäler						61'482.75
9001	Verlustkonto		16'155.00				
9002	Gewinnkonto					29'040.53	